



Bilder: Marktgemeinde Rankweil

## Haus Klosterreben

### Haus Klosterreben Rankweil

Ein normales Pflegeheim ist das neue Haus Klosterreben in Rankweil nicht. Während die Bewohner im innovativen Hausgemeinschaftsmodell betreut werden, bietet das Gebäude vor allem auf technischer Seite mit eigener Solaranlage, niedrigem Heizwärmebedarf, Grundwasserkühlung und gemeindeeigenem Ökostrom einige Highlights, die es zu einem Leuchtturmprojekt machen.

### Gelebte Beschlüsse

Dass in der e5-Marktgemeinde Rankweil Beschlüsse gelebt werden, zeigt das Projekt Klosterreben. Der Beschluss, Neubauten und Sanierungen energetisch optimal auszuführen wurde 2008 gefasst, und das Pflegeheim erfüllt diese Anforderungen vollkommen. Mit politischem Willen und tatkräftiger Unterstützung aus Amt und Bevölkerung konnte so ein Raum geschaffen werden, bei dem das integrative Miteinander an erster Stelle steht.

### Mit Flexibilität zum Erfolg

Anforderungen oder der Stand der Technik können sich schnell ändern. Auch beim Haus Klosterreben wurden in der Planungsphase geringfügige Änderungen vorgenommen und so z.B. die Glasqualität und die Dämmung verbessert. Dies führte dazu, dass das Pflegeheim beinahe im Passivhausstandard ausgeführt wird.

### Erneuerbare Energie

Alle benötigten Energiearten sind regenerativ. Ein Biomasseheizwerk liefert Teile von Heizwärme und Warmwasser, der Rest wird von der eigenen Solaranlage geliefert. Elektrizität wird von den Wasserkraftwerken Rote-Mühle-Straße und Schleife bezogen und auf nicht unbedingt benötigte Verbraucher (z.B. Außenbeleuchtung) wurde verzichtet. Abgerundet wird das effiziente Pflegeheim durch eine Grundwasserkühlanlage und einer modernen Gebäudeleittechnik auf Höhe der Zeit.



### Factbox

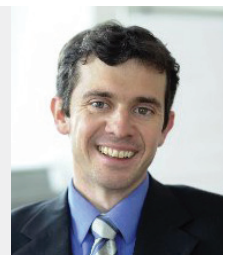
- 60 Betten mit einer Nutzfläche von ca. 5000m<sup>2</sup>
- Bauzeit ca. 18 Monate, Kosten ca. 12 Mio. Euro
- Heizwärmebedarf unter 20 kWh/m<sup>2</sup>a
- Warmwasser zu 65% aus eigener 145m<sup>2</sup> Solaranlage, der Rest aus Biomasse (Nahwärme)
- Heizung zu 25% über Solar - Rest aus Biomasse (Nahwärme)
- Grundwasserkühlung ohne Kältemaschine
- Lüftungsanlage mit ca 70% Wärmerückgewinnung

### Erfolgsfaktoren

Ein nicht zu verachtender Faktor war die interne Zustimmung für das Projekt. Der politische Schulterschluss der Parteien innerhalb des e5-Teams aber auch die unermüdliche Arbeit des damaligen Obmanns des Bauausschusses, der ebenfalls im e5-Team ist, machten das Haus Klosterreben zu einem Gemeinschaftsprojekt von Politik, Verwaltung und Bevölkerung.

*„Von der Wärmeversorgung bis zum Strom sind wir energieautonom und 100% regenerativ. Mit dem Bau des Haus Klosterreben zeigt die e5-Marktgemeinde Rankweil Ihr Bekenntnis zur Nachhaltigkeit.“*

Martin Summer, ehem. Bürgermeister



# Best-Practice-Beispiel

## Gebäude & Anlagen